

Bildungszielplanung 2025

Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

- a. gewerblich-technisch
- b. kaufmännisch-verwaltend
- c. sozialpflegerisch/Gesundheit
- d. IT-Bereich
- e. Sonstige

z.Z. keine Bildungsgutscheine geplant

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II)

- a. gewerblich-technisch
- b. kaufmännisch-verwaltend
- c. sozialpflegerisch/Gesundheit
- d. IT-Bereich
- e. Sonstige

Hinweis

Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden.

Die Agentur für Arbeit Köln und das Jobcenter Köln behalten sich vor, die Bildungszielplanung unterjährig zu ändern oder anzupassen.

§ 180 (4) S. 1 u. S. 2 SGB III:

(4) 1Die Dauer einer Vollzeitmaßnahme, die zu einem Abschluss in einem allgemein anerkannten Ausbildungsberuf führt, ist angemessen im Sinne des § 179 Absatz 1 Nummer 3, wenn sie gegenüber einer entsprechenden Berufsausbildung um mindestens ein Drittel der Ausbildungszeit verkürzt ist, es sei denn, die Maßnahme ist auf Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgerichtet, bei denen aufgrund ihrer Eignung oder ihrer persönlichen Verhältnisse eine erfolgreiche Teilnahme nur bei einer nicht verkürzten Dauer erwartet werden kann. 2Abweichend von Satz 1 ist die Dauer einer Vollzeitmaßnahme der beruflichen Weiterbildung auch dann angemessen, wenn sie auf Grund bundes- oder landesrechtlichen Regelungen nicht um mindestens ein Drittel verkürzt werden kann.

(5) Zeiten

einer der beruflichen Weiterbildung folgenden Beschäftigung, die der Erlangung der staatlichen Anerkennung oder der staatlichen Erlaubnis zur Ausübung des Berufes dienen, sind nicht berufliche Weiterbildung im Sinne dieses Buches.

Bildungszielplanung 2025

| zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Ia) | | |
|--|---|--|
| Bildungsziel: gewerblich/technischer Bereich | | |
| Bildungsziele | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. Vorschalten einer Maßnahme beim Arbeitgeber zur Erprobung ist sinnvoll. | | |
| Betriebliche Einzelumschulung bei einem Arbeitgeber (gewerblich-technisch) | | verschieden |
| Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik | | 342 |
| Elektroniker/in - Energie- und Gebäudetechnik | | 262 |
| Elektroniker/in | | 262 |
| Mechatroniker/in | | 261 |
| Individuelle Umschulungen Hotel- und Gaststättenbereich (zB. Köche, Fachmann/-frau Systemgastronomie, Hotel/Restaurantfachmann/-frau) | | 632 / 633 |
| Individuelle Umschulungen im Hoch- und Tiefbaubereich, Bau-und Baunebengewerke auch außerhalb des Tagespendelbereichs | | 321 / 322 |
| Individuelle Umschulungen zu gewerblich-technischen Bildungszielen, die nicht aufgeführt sind, z.B. Bau- und Baunebenberufe | | 513 |

Bildungszielplanung 2025

| zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Ia) | | |
|--|---|--|
| Bildungsziel: gewerblich/technischer Bereich | | |
| Bildungsziele | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. Vorschalten einer Maßnahme beim Arbeitgeber zur Erprobung ist sinnvoll. | | |
| Berufe mit modularen Ausbildungsinhalt | | |
| Individuelle gewerblich-technische berufsabschlussfähige Teilqualifikationen in den Berufen 1. Fachkraft Schutz- und Sicherheit 2. Servicekraft Schutz- und Sicherheit 3. Fachlagerist/in 4. Fachkraft - Lagerlogistik 5. Berufskraftfahrer/in - Güterverkehr bzw. 6. Personenbeförderung 7. Baugeräteführer/in | auch für andere gewerbliche Berufe möglich | verschieden |
| modulare gewerbliche Qualifizierung nach dem Kölner Bildungsmodell - 1. Servicekraft Schutz- und Sicherheit 2. Fachlagerist/in 3. Maschinen- und Anlagenführer*in 4. Metallbauer*in 5. Tischler*in | jeweils TQ 1 - TQ8 mit Betriebspraktikum je nach Beruf | verschieden |
| Externenprüfung in verschiedenen Berufen (8 Monate zzgl. Hinführung zur Externenprüfung + 4 Monate) | | verschieden |
| Externenprüfung im Hotel- und Gaststättenbereich (zB. Köche, Fachmann/-frau Systemgastronomie, Hotelfachmann/-frau) | | 633 |

Bildungszielplanung 2025

| zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Ib): kaufmännisch | | |
|--|--|--|
| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | |
| betriebliche Einzelumschulung bei einem Arbeitgeber (kaufmännisch) | | verschieden |
| Kaufmann/-frau für Spedition- und Logistikdienstleistungen | | 516 |
| Rechtsanwaltsfachangestellte/r | | 731 |
| Steuerfachangestellte/r | | 723 |
| Verwaltungsfachangestellte/r | | 732 |
| Verkäufer/in | | 621 |
| Kaufmann/-frau - E-commerce | | 612 |
| sonstiges | | |
| Sonstige kaufmännische Umschulung (Voraussetzung: arbeitsmarktliche Notwendigkeit!) | z.B. Einzelhandelskaufleute, Industriekaufleute, Groß- u.Außenhandelskaufleute, Kaufleute - Bürokommunikation, Gesundheitskaufleute | verschieden |
| Vorbereitung auf die Externenprüfung für Verkauf u. Einzelhandel und kaufmännische/verwaltende Berufsbilder in Vollzeit | | verschieden |
| Vorbereitung auf die Externenprüfung für kaufmännischen Berufsbilder in Teilzeit | | verschieden |

Bildungszielplanung 2025

| zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Ib): kaufmännisch | | |
|--|--|--|
| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | |
| Individuelle kaufmännische berufsabschlussfähige T | jeweils TQ 1 - TQ6 mit Betriebspraktikum | verschieden |
| modulare kaufmännische Qualifizierung nach dem Kölner Bildungsmodell - Verkäufer*in Kaufleute Büromanagement | jeweils TQ 1 - TQ6 mit Betriebspraktikum | verschieden |

Bildungszielplanung 2025

zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Ic) Bildungsziel: Sozial-pflegerischer Bereich

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
|--|--|--|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | |
| betriebliche Einzelumschulung bei einem Arbeitgeber (sozial-pflegerisch) | | verschieden |
| Pflegefachmann/-frau ab 01.01.2020 (§ 180 Abs. 4 Satz 3 SGB III) | | 821 |
| Pflegefachmann/-frau ab 01.01.2020 (§ 180 Abs. 4 Satz 3 SGB III) | | 821 |
| Pflegeassistent/-in - Staatliche Anerkennung ist Voraussetzung! | | 821 |
| Physiotherapeut/in | | 817 |
| Logopäd/in | | 817 |
| Erzieher/-in Voraussetzung: 1. staatliche Anerkennung ist Voraussetzung 2. Dauer der Ausbildung beträgt insgesamt 36 Monate, die Finanzierung des 3. Jahres ist sichergestellt (nicht über BGS). | | 831 |
| Externenprüfung zum Erzieher/-in Voraussetzung: 1. Nachweis der Bezirksregierung, ob Zulassung zur Prüfung erfolgt. 2. Dauer der Ausbildung beträgt insgesamt 36 Monate, die Finanzierung des 3. Jahres ist sichergestellt (nicht über BGS). | | 831 |
| Medizinische/r Fachangestellte/r | | 811 |
| Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | | 811 |

Bildungszielplanung 2025

zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP Id) Bildungsziel: IT-Bereich

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
|---|--|--|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. Notwendige Plätze für Arbeiterprobungen bei Arbeitgebern sollten vorhanden sein. | | |
| betriebliche Einzelumschulung bei einem Arbeitgeber | | verschieden |
| Fachinformatiker/in - Anwendungsentwicklung | | 431 |
| Fachinformatiker/in - Systemintegration | | 431 |
| Fachinformatiker: in - Digitale Vernetzung | | 431 |
| Fachinformatiker: in - Daten- und Prozessanalyse | | 431 |

Bildungszielplanung 2025

zu einem anerkannten Berufsabschluss führende Bildungsziele (BZP I)

Bildungsziel:sonstiges

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) |
|--|--|--|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | |
| Mediengestalter Bild und Ton (keine Printmedien) | | 611 |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II) Bildungssegment: gewerblich-

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Vorbemerkung zu jedem Baustein: In jedem Modul findet jede Woche ein mindestens zweistündiges Bewerbungstraining und Coaching incl. Online-Bewerbungen, Formatieren in PDF-Dateien, Einscannen und komprimieren von Dateien als integrativer Bestandteil, statt. Verbindlich ist auch die Einweisung in die Job Börse der Arbeitsagentur und die Pflege des eigenen Profils. | | | |
| Automatisierungstechnik - Mechatronik | Modulare Qualifizierung gemäß aufgeführter Bausteine Baustein 1: Elektrotechnik/Elektronik Schwerpunkt für Teilnehmer aus Metallberufen: Vorbereitung zur Prüfung „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ Schwerpunkt für Teilnehmer aus Elektroberufen: Vertiefung der fachlichen Vorschriften 1.1 Grundlagen elektrische Größen, Gleichspannung, Wechselspannung, Drehstrom; Stromkreisgesetze, Gefahrschutzmaßnahmen / Unfallverhütung, Erste Hilfe, betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen, 1.2 Steuerungstechnik Grundlagen, Grundschaltungen der elektrischen Steuerungstechnik, Aufbau von Kleinststeuerungen 1.3 elektrische Motoren Gleichstrommaschinen, Asynchronmaschinen für Dreiphasenwechselstrom, Wechselstrommotoren, 1.4 Gebäudeautomatisierung | 261 | max. 9 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|---|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| | <p>Baustein 2: SPS Technik Siemens S7/S5 2.1 SPS I-Grundlehrgang - Grundlagen der Binärlogik und Steuerungstechnik - Aufbau eines Automatisierungssystems - Die Bedieneroberfläche – SIMATIC Manager - Programmiersprache - Grundfunktionen in STEP7 - Symbolik, Variable und Daten - Operationen und Operanden - Onlinefunktionen - Zeit-, Zähl- und Vergleichoperationen - Dokumentation - Konfiguration von zentralen Systemen 2.2 SPS II - Aufbaulehrgang II (Aufbau und Inbetriebnahme) - Direkte und indirekte Adressierung - Globaldaten und deren Bedeutung - Analogverarbeitung - Alarmbearbeitung (zeitgesteuert, prozessgesteuert) - Hardwarekonfiguration von dezentralen Systemen 2.3 SPS III - Speicherprogrammierbare Steuerungen, Steuern und Regeln mit SPS Arithmetische Operationen, Analogwertverarbeitung, Regelungstechnik mit SPS, Bedienen und Beobachten mit Operator Panel, Industrielle Bussysteme, Abschlussprüfung ZWH, Bus-Technologien, ASi - Bus, MPI - Bus, Profi - Bus - PA, MBP-Bus</p> | | |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II) Bildungssegment: gewerblich-

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| | Baustein 3: 3.1. Pneumatik 3.2. Elektropneumatik 3.3. Hydraulik | | |
| | Baustein 1-3 Die Inhalte Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und die DIN VDE Sicherheitsrichtlinien werden in allen Modulen begleitend vermittelt. | | |
| Elektrotechnik | Baustein: Montage, Demontage und Installationen von Leitungen, Baugruppen oder Systemkomponenten Baustein: Installation, Schaltung, Wartung und Instandsetzung von Beleuchtungsanlagen Baustein: Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Instandsetzung von Geräten Baustein: Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Instandsetzung von dezentralen Energieversorgungs- und Energiewandlungssystemen | 263 | max. 8 |
| Berufskraftfahrer/in FS C, CE, D, DE | | 521 | 4 |
| Module Zusatzqualifikation für Berufskraftfahrer/innen | bspw. Beschleunigte Grundqualifikation, GGVS/ADR, Flurförderschein, Ladungssicherung, Wechselbrücke, Transportrecht, Gefahrgut-Aufbaukurs Tank, Perfektionstraining "Fahren mit Ladung", Schütt- und Stückgute, ökonomisches Fahren, EU-Güterverkehrsrecht / EU-Zollbestimmungen, Betriebspraktikum | | 4 |
| Tanklastwagenfahrer/in | bspw. Grundlagen der Tankwagentechnik, Ausstattungen verschiedener Tankwagentypen, Tankwageninnenreinigung, Sicherheitseinrichtungen am Tankfahrzeug, Zusatzeinrichtungen am Tankfahrzeug, verschiedene Beladearten von Tankfahrzeugen, regelmäßige Prüfungen an Tankfahrzeugen, Störungssuche und Beseitigung, Frachtpapiere für den Transport flüssiger Massengüter, Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsbestimmungen und sonstige Rechtsvorschriften, Zertifizierung nach IFS, HACCP, GMP, SQAS, Betriebspraktikum | | 3 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Module nach dem Berufskraftfahrerqualifizierungsgesetz (BkrFQG) | Eco-Training (theoretisch); Vorschriften für den Güterverkehr; Sicherheitstechnik/Fahrsicherheit (theoretisch); Dienstleistung; Ladungssicherheit etc. | | 1,5 |
| Luftsicherheitsassistent: Innen nach § 5, 8 (Passagierbereich) und 9 (Frachtbereich) LuftSG | | 511 | 4 |
| Spezialisten im technischen Eisenbahnbetrieb - Lokführer und Transport | | 522 | 9 |
| Eisenbahner/in Betriebsdienst - Fahrweg | | 515 | 5 |
| Modulare gewerblich-technische Qualifizierung | Modulare Qualifikation in verschiedenen gewerblichen Berufen nach Bedarf | verschieden | 6 |
| sonstige Maßnahmen VZ - nicht abschlussorientiert | | verschieden | 6 |
| sonstige Maßnahmen TZ - nicht abschlussorientiert | | | 12 |
| Förderung von verschiedenen Bildungszielen | | verschieden | 3 |
| Förderung von verschiedenen Bildungszielen in Kooperation mit einem Arbeitgeber | Einstellungszusage des Arbeitgebers liegt vor | | 3 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Vorbemerkung zu jedem Baustein: Bei Einsatz von "Selbstlerntraining" ist ein permanenter <u>Fachdozenteneinsatz</u> erforderlich. Bei der Kenntnisvermittlung <u>sollte</u> der Selbstlernanteil i. d. R. 1/3 nicht übersteigen und muss in der Zertifizierung/Anerkennung ausgewiesen werden. In jedem Modul findet jede Woche ein mindestens zweistündiges <u>Bewerbst raining</u> und <u>Coaching</u> incl. Online-Bewerbungen, Formatieren in PDF-Dateien, Einscannen und komprimieren von Dateien als <u>integrativer Bestandteil</u> , statt. Verbindlich ist auch die Einweisung in die Job Börse der Arbeitsagentur und die Pflege des eigenen Profils. | | | |
| Kaufmännische Qualifizierung in Vollzeit | | 431*-432* 71*-72* | max. 6 |
| | Baustein: <u>kaufmännische Grundlagen</u> , Grundlagen der kfm. Mathematik (z.B.: Dreisatz- Prozent- und Zinsrechnen), BWL(Rechtsformen, Rechtsgeschäfte), VWL, kaufm. Schriftverkehr | | 1 |
| | Vorbemerkung Bausteine Rechnungswesen 1 -3 sollte folgende kombinierte Inhalte umfassen: Überblick Rechnungswesen. Buchhaltungssystematik und -grundsätze, Buchung von Geschäftsvorfällen, Verkaufsbuchungen, Personal- u. Finanzbuchungen, belegbezogene Buchhaltung, doppelte Buchhaltung, Kontenrahmen und Kontenplan, Belegorganisation, Geschäftsvorfälle buchen, Jahresabschlussarbeiten, Inventur, Bilanz, G. u. V., Kosten- u. Leistungsrechnung, Finanz- Anlagenbuchhaltung, Grundlagen SAP S/4 HANA mySAP.com Business Suite, Buchhaltung Hauptbuch, Kreditoren, Debitoren, Grundverständnis des Controllings, operative u. strategische Controllinginstrumentarien, Kosten und Erlöscontrolling | | |
| | Baustein: Rechnungswesen 1: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP, Grundlagen der Buchführung, einfache Buchungen, Kreditoren, Debitoren) | | 1 |
| | Baustein: Rechnungswesen 2: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP S/4 HANA, Finanz- u. Anlagenbuchhaltung,Aufbaukurs Buchhaltung, Controlling) | | 1 |
| Baustein: Rechnungswesen 3: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP, Buchhaltung, Jahresabschluss, Controlling) | | 1 | |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|---|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| | Baustein: Lohn- und Gehaltsabrechnung; Aktuelle Anwenderversionen, Datev, Lexware, SAP S/4 HANA, Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen, Regelungen für geringfügig Beschäftigte, Geringverdiener und Auszubildende, Zuschläge und Abzüge von Sonderzahlungen, Lohnpfändungen, Meldeverfahren, Sozialversicherung, Monats- und Jahresabschlussarbeiten, Steuer- und Entlohnungsformen, Berechnungsgrundlagen, Zahlungsverkehr | | 1 |
| | Baustein: Auftragssachbearbeitung und Bestellwesen: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Lexware, Sage 100, SAP, Grundlagen und Einrichtung der Anwendersoftware, Definition Stammdaten und Bewegungsdaten, Erstellen von Angeboten, Auftragsabwicklung, Lieferschein- und Rechnungserstellung, Bestellwesen, Wareneingangsbuchungen, Abschlussarbeiten und statistische Auswertungen) | | 1 |
| | Baustein: Logistik 1: Grundlagen, Beschaffungs-, Produktions-, Lager-, Distributionslogistik | | 1 |
| | Baustein: Logistik 2: Aussenwirtschaftsverkehr, Zollvorschriften, Ein- und Ausfuhrverfahren, Lieferbedingungen, Incoterms (International Commercial Terms) | | 1 |
| | Baustein: Vorbereitung auf die Externenprüfung | | 8 |
| Kaufmännische Qualifizierung in Teilzeit | | 431* - 432* 71* - 72* | 9 |
| | Baustein: kaufmännische Grundlagen, Grundlagen der kfm. Mathematik (z.B.: Dreisatz- Prozent- und Zinsrechnen), BWL(Rechtsformen, Rechtsgeschäfte), VWL, kaufm. Schriftverkehr | | 2 |
| Vorbemerkung Bausteine Rechnungswesen 1 -3 sollte folgende kombinierte Inhalte umfassen: Überblick Rechnungswesen. Buchhaltungssystematik und -grundsätze, Buchung von Geschäftsvorfällen, Verkaufsbuchungen, Personal- u. Finanzbuchungen, belegbezogene Buchhaltung, doppelte Buchhaltung, Kontenrahmen und Kontenplan, Belegorganisation, Geschäftsvorfälle buchen, Jahresabschlussarbeiten, Inventur, Bilanz, G. u. V., Kosten- u. Leistungsrechnung, Finanz- Anlagenbuchhaltung, Grundlagen SAP S/4 HANA_ mySAP.com Business Suite, Buchhaltung Hauptbuch, Kreditoren, Debitoren, Grundverständnis des Controllings, operative u. strategische Controllinginstrumentarien, Kosten und Erlöscontrolling | | | |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II) Bildungssegment: Kaufleute/Verwaltung/Fachangestellte

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|---|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| | Baustein: Rechnungswesen 1: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP S/4 HANA, Grundlagen der Buchführung, einfache Buchungen, Kreditoren, Debitoren) | | 2 |
| | Baustein: Rechnungswesen 2: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP S/4 HANA, Finanz- u. Anlagenbuchhaltung, Aufbaukurs Buchhaltung, Controlling) | | 2 |
| | Baustein: Rechnungswesen 3: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP S/4 HANA, Buchhaltung, Jahresabschluss, Controlling) | | 2 |
| | Baustein: Lohn- und Gehaltsabrechnung: Aktuelle Anwenderversionen, Datev, Lexware, SAP S/4 HANA, Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen, Regelungen für geringfügig Beschäftigte, Geringverdiener und Auszubildende, Zuschläge und Abzüge von Sonderzahlungen, Lohnpfändungen, Meldeverfahren, Sozialversicherung, Monats- und Jahresabschlussarbeiten, Steuer- und Entlohnungsformen, Berechnungsgrundlagen, Zahlungsverkehr | | 2 |
| | Baustein: Auftragssachbearbeitung und Bestellwesen: Aktuelle Anwenderversionen: Datev, Sage 100, Lexware, SAP S/4 HANA, Grundlagen und Einrichtung der Anwendersoftware, Definition Stammdaten und Bewegungsdaten, Erstellen von Angeboten, Auftragsabwicklung, Lieferschein- und Rechnungserstellung, Bestellwesen, Wareneingangsbuchungen, Abschlussarbeiten und statistische Auswertungen) | | 2 |
| | Baustein: Logistik 1: Grundlagen, Beschaffungs-, Produktions-, Lager-, Distributionslogistik | | 2 |
| | Baustein: Logistik 2: Aussenwirtschaftsverkehr, Zollvorschriften, Ein- und Ausfuhrverfahren, Lieferbedingungen, Incoterms (International Commercial Terms) | | 2 |
| | Baustein: Vorbereitung auf die Externenprüfung | | 12 |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II) Bildungssegment: Kaufleute/Verwaltung/Fachangestellte

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Mediale und digitale Grundkompetenzen | Modul: Grundliegende Computerfertigkeiten und Onlinekommunikation: Online- und Email Kommunikation, Voice Over IP, Skype, Chat, Verhalten in der Online-Kommunikation, Urheberrecht und Datenschutz | | 1 |
| | Modul: Grundliegende Computerfertigkeiten und Onlinekommunikation | | 1,5 |
| | Modul: IT Sicherheit und Problemlösungen: Anti-Virus-Programme, Kommunikationsregeln, Copyright, sicher Anmelden, private Dateien im Netz, Verhalten bei technischen Problemen | | 1 |
| | Modul: IT Sicherheit und Problemlösungen | | 1,5 |
| | Modul: Digitale Bewerbungen: Sicher bewerben über Skype Video Chat, One Pager als innovatives Bewerbungsdokument, erstellen eines Handy Videos, | | 1 |
| | Modul: Digitale Bewerbungen | | 1,5 |
| Baustein kaufmännische Externenprüfung | | verschieden | 8 |
| sonstige Maßnahmen VZ - nicht abschlussorientiert | | verschieden | 6 |
| sonstige Maßnahmen TZ - nicht abschlussorientiert | | verschieden | 12 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|---|--|-------------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Gesundheitsdienste / Praxisbereich in Vollzeit | Modulare Qualifizierung gemäß aufgeführter Bausteine | 811 | max. 5 |
| Kunden mit abgeschlossener Berufsausbildung im sozialpflegerischen / gesundheitlichen Bereich bzw. vergleichbaren berufspraktischen Erfahrungen | Baustein 1: Medizinische Nomenklatur und Krankheitskunde | | 1 |
| | Baustein 2: EDV-Kenntnisse (bezogen auf den Bedarf in Gesundheitsberufen) | | 1 |
| | Baustein 3: Organisation, Abrechnungswesen, Gebührenordnung | | 1 |
| | Baustein 4: Instrumentenkunde / Labortechnik | | 1 |
| | Baustein 5: Röntgendiagnostik (incl. Strahlenschutz und Berechtigungsschein) | | 1 |
| | Baustein 6: Hygienemaßnahmen / Erste Hilfe (incl. Erwerb des Hygienescheins) | | 0,5 |
| | Baustein 7: Betriebspraktikum | | 1 |
| | Baustein 8: Lymphdrainage | | 1 |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen e **Bildungssegment: sozial-pflegerisch**

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|-------------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Abgeschlossene Ausbildung als Zahnarztthelfer(in) bzw. zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Baustein 9: Fortbildungslehrgang zum/zur zahnmedizinischen Prophylaxeassistent(in) (ZMP), Schwerpunkte Allgemeinmedizinische Grundlagen, zahnmedizinische Grundlagen, Ernährungslehre, Oralprophylaxe, klinische Dokumentation, Psychologie und Kommunikation, Ab- und Berechnung prophylaktischer Leistungen, Arbeitsicherheit und -systematik/Ergonomie, Rechtsgrundlagen für den Einsatz der ZMP | | 3 |
| Gesundheitsdienste / Praxisbereich in Teilzeit | Modulare Qualifizierung gemäß aufgeführter Bausteine | 811 | max. 10 |
| Kunden mit abgeschlossener Berufsausbildung im sozialpflegerischen / gesundheitlichen Bereich bzw. vergleichbaren berufspraktischen Erfahrungen | Baustein 1: Medizinische Nomenklatur und Krankheitskunde | | 2 |
| | Baustein 2: EDV-Kenntnisse (bezogen auf den Bedarf in Gesundheitsberufen) | | 2 |
| | Baustein 3: Organisation, Abrechnungswesen, Gebührenordnung | | 2 |
| | Baustein 4: Instrumentenkunde / Labortechnik | | 2 |
| | Baustein 5: Röntgendiagnostik (incl. Strahlenschutz und Berechtigungsschein) | | 2 |
| | Baustein 6: Hygienemaßnahmen / Erste Hilfe (incl. Erwerb des Hygienescheins) | | 1 |
| | Baustein 7: Betriebspraktikum | | 2 |
| | Baustein 8: Lymphdrainage | | 2 |
| Abgeschlossene Ausbildung als Zahnarztthelfer(in) bzw. zahnmedizinische/r Fachangestellte/r | Baustein 9: Fortbildungslehrgang zum/zur zahnmedizinischen Prophylaxeassistent(in) (ZMP), Schwerpunkte Allgemeinmedizinische Grundlagen, zahnmedizinische Grundlagen, Ernährungslehre, Oralprophylaxe, klinische Dokumentation, Psychologie und Kommunikation, Ab- und Berechnung prophylaktischer Leistungen, Arbeitsicherheit und -systematik/Ergonomie, Rechtsgrundlagen für den Einsatz der ZMP | | 6 |
| sonstige med. Weiterbildungslehrgänge | | 811 | 9 |
| Qualifizierung pädagogische Mitarbeiter*innen im offenen Ganztage (OGS Betreuung) | | | 5 |
| Qualifizierung Schulbegleitung (Inklusionsassistent*in) | Ausbildungsform und -dauer: TZ 5 Monate 9-14 Uhr | | 5 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|---|---|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| <p>Die Bildungsträger haben durch geeignete Auswahlgespräche und Tests sicherzustellen, dass die individuelle Eignung der BewerberInnen vorliegt, eine arbeitsmarktliche Eingliederungschance gegeben ist und sprechen eine konkrete Empfehlung inklusive einem detaillierten Lehrplan für in Betracht kommende Module der nachfolgend aufgeführten möglichen IT Bildungsziele aus.</p> <p>Ein entsprechendes Formblatt für eine solche Empfehlung wird den Bildungsträgern bei Anerkennung zur Verfügung gestellt. Die Bildungsträger haben dafür Sorge zu tragen, dass die Lehrgangsinhalte dem jeweils auf dem Markt aktuellen Hardware/Softwarestand entsprechen.</p> <p>Die aufgeführten Bildungsziele können auch mit laufendem monatlichem Einstieg durchgeführt werden.</p> | | | |
| Individuelle modulare Weiterbildung für arbeitslose IT-Fachkräfte | <p>Netzwerktechnologien I:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Linux LPI Examen 101/102 (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Linux LPI Examen 201/202 (. Dauer i.d.R. 3 Monate) <p>Netzwerktechnologien II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cisco CCNA-Prüfung (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Cisco CCNP-Prüfung (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Cisco-Administration mit CCNA/CCNP (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Netzwerkadministration mit Linux LP1/LP2/CLP/CLE (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Netzwerktechnik/-planung und -optimierung (Dauer i.d.R. 3 Monate) - IT-Security (Dauer i.d.R. 3 Monate) <p>WebServerSoftware:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Linux Apache <p>Datenbanken:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenbank Oracle 1+2 mit OCA/OCF (Dauer i.d.R. 6 Monate; für OCA 1 Monat plus 5 Monate für OCF), - Datenbank-Managementsysteme (z.B. DB2, Informix –Dauer i.d.R. 0,25 Monate) - Datenbankmodellierung/ -architektur/ -design (Dauer i.d.R. 1 Monat) - Datenbank-Programmiersprachen z.B. SQL, Lamp, Linux Apache, MySQL (Dauer i.d.R. 0,5 Monate) - UNIX- Kenntnisse (Dauer i.d.R. 1 Monat) <p>Softwareprogrammierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - JAVA-Programmierung Java Enterprise Edition (Dauer i.d.R. 3 Monate) - Web-Server (z.B. MS Internet Information Server/Apache/PHP/... - Dauer i.d.R. 2 Monate) - Script-Sprachen (z.B. Java, J2EE, Java Script/HTML/XML/ CSS, Ajax, - Dauer i.d.R. 2 Monate) - Contentmanagementsysteme (CMS, z. B. Typo3 und Joomla –Dauer i.d.R. 2 Monate) - Objektorientierte Programmiersprachen (z.B. C C++, C# - Dauer i.d.R. 2 bis 3 Monate) - Programmiersprache C | 431 | 3 |
| Software Testing/IT Sicherheit | IT-Testing; ins.ISTQB - Dauer i.d.R. 1 Monat IT-Sicherheitszertifikate (z.B.COMPTIA,CCNP...) - Dauer i.d.R. 1 Monat | 431 | 1 |
| IT-Projektmanagement | Projektmanagement (Prince 2, ITIL, Scrum, MS-Project –Dauer i.d.R. 1 bis 3 Monate) Software Bundle: - LAMP; Framework: - J2EE | 431 | 01. Mrz |
| <p>Stufenorientierte modulare WB from Basic to Expert, Expert for Developer, Netzwerk und SAP Moduldauer individuell, je nach Vorkenntnissen</p> <p>Alle SAP Module müssen im Echtbetrieb an Fallbeispielen auf dem Server SAP S/4 HANA erfolgen, mit der Zertifizierung am Ende eines jeden Moduls.</p> | <p>Solution Consultant mySAP (SAP S/4HANA) Financial ABAP-Programmierer: in mit ABAP Objects für SAP NetWeaver® 7.50 Technologie Solution Consultant my SAP / SAP S/4HANA Financial mit Strategie Enterprise Management IT-System-Administrator: in / Administrator*in –SAP Software- Developer mySAP (SAP S/4HANA) -Technologie Unternehmensprozesse mit mySAP.com (SAP S/4HANA) SAP-Berater: in</p> | 431 | 6 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Unternehmensprozesse mit SAP S/4 HANA (Personalwesen, Materialwirtschaft, Vertrieb, Finanzwesen und Controlling) | Personalwesen, Materialwirtschaft, Vertrieb, Finanzwesen und Controlling | 431 | 3 |
| Individuelle modulare Weiterbildung in den Medienberufen | InDesign, Photoshop, Avid sowie Qualifizierungen im Bereich Social Media Management inkl. SEO/SEA | 232 431 945 | 3 |

sonstige Bildungsziele/Fortbildungen etc. (BZP II) Bildungssegment: sonstiges

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|---|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Marketing, betriebliche Öffentlichkeitsarbeit und Unternehmens-Kommunikation | Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit -Sprache, Pressemitteilung, Interview, Online, Layout und Gestaltung, Marketing /Ökonomie, Marketingmanagement, Online-Marketing und PR, Betriebliche Praxis- und Inhousekomm. Zeitschrift, Pressekonferenz, Ökonomische, organisatorische Grundlagen, Desktop Publishing-Photoshop, QuarkXPress, Produktion, Kalkulation, Selbstmanagement | 924 | 4 |
| Betriebswirtschaft und Management | BWL - Allgemein Kostenmanagement, Controlling Internationales Management Marketing und Vertrieb Unternehmens- und Produktentwicklung Innovationsmanagement Projektmanagement Methoden zur Ergebnisoptimierung Rhetorik, Präsentation Selbstmanagement | 713 | 4 |
| CAD für techn. Fachkräfte und SPS Weiterbildung | Baustein 1: CATIA V 5 Baustein 2: Pro Engineer, Unigraphics Baustein 3: AutoCAD Baustein 4: Mechanical Desktop Baustein 5: Nemetschek Baustein 6: Technisches Englisch Baustein 7: Projektmanagement Baustein 8: betriebliches Praktikum | 251 | 4 |
| Klinische Forschung (Clinical Research-CRA) | Ökonomie der Pharmabranche Grundlagen und Terminologie der Medizin / Pharmakologie Klinische Prüfung und Bewertung von Arzneimitteln Nationale und internationale Grund- lagen des Arzneimittelrechts Medizinische Statistik und Biometrie Gesprächsführung Projektmanagement EDV und Business English Praktikum | 818 | 6 |
| Klinische Forschung (Clinical Data Manager) | Grundlagen und Management Klinischer Studien Grundlagen und Terminologie der Medizin / Pharmakologie / Toxikologie Nationale und internationale Grund- lagen des Arzneimittelrechts Daten- und Datenbankmanagement Programmierung Medizinische Dokumentation Gesprächsführung Projektmanagement Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung EDV und Business English Praktikum | 818 | 8 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Projekt- und Prozessmanagement mit dem Schwerpunkt Klinische Forschung/Gesundheitswesen/Life-Science-Management | Qualitätsmanagement Projektmanagement Bezüge zur Klinischen Forschung • Motivationsstrategien, Zielfindung, Methoden der Zielverwirklichung • Betriebswirtschaftslehre – allgem. Bezug zum betrieblichen Projektmanagement Marketing-Management • Prozessmanagement und Prozesswirtschaftlichkeit • Umsetzungsstrategien und Kommunikation • Transferprojekt • Praxisprojekt Klinische Studien Pharma-Management Aufbau und Struktur des Gesundheitswesens / Pharmaökonomie Management Klinischer Studien Rechtliche Grundlagen Prüfplan, CRF, IB Monitoring Datenmanagement Drug Safety Medical Writing Kalkulation klinischer Studien Projektarbeit Klinische Prüfung Bewerbungs- und Kommunikationstraining • Repetitorium • Prüfungen | 713 | 7 |

| Bildungsziel | Qualifizierungsinhalte entsprechend Ausbildungsordnung | Berufsordnung (BO)/ -kennziffer (BKZ) | max. Dauer Monate |
|--|--|--|----------------------|
| Für Teilzeitmaßnahmen wird die gleiche Stundenzahl, wie für Vollzeitmaßnahmen angesetzt. Der Zeitrahmen der Maßnahme soll die doppelte Zeit einer Vollzeitmaßnahme nicht überschreiten. Der Zeitrahmen einer Teilzeitmaßnahme sollte möglichst kurz gehalten werden. | | | |
| Projekt- und Prozessmanagement | BWL-Allgem. Bezug zum betr. Projektmanagement Projektmanagement Marketing Management, Triage Idee Strategie Management-Analyse, Controlling Prozesswirtschaftlichkeit Motivationsstrategien, Zielfindungverarbeitung, Methoden der Zielverwirklichung Umsetzungsstrategien Selbstmanagement | 713 | 4 |
| Modulares Lerncenter EDV/Print und Internet | Adobe: -Photoshop, -Pagemaker, -Designer, -InDesign, -Flash, -Freehand Screen Design Cinema 4 D MySQL PHP HTML Java Programmierung mit C++ Präsentationstechnik Projektarbeit | 232 | 4 |
| Modulares Lerncenter EDV/Print und Internet | Adobe: -Photoshop, -Pagemaker, -Designer, -InDesign, -Flash, -Freehand Screen Design Cinema 4 D MySQL PHP HTML Java Programmierung mit C++ Präsentationstechnik Projektarbeit | 232 | 8 |
| Modulare Weiterbildung Steuer- / Arbeits- und Sozialrecht | | 731 | 6 |
| verschiedene Bildungsziele außerhalb des Tagespendelbereiches | | verschieden | 3 |
| individuelle Förderung von Bildungszielen, die bisher nicht aufgeführt sind | | verschieden | 6 |
| berufsbezogene (z.B. Lager, Pflege, Bewachungsgewerbe, Elektrotechnik usw.) Sprachförderung Deutsch (nicht DeuFö) | | verschieden | 4 |
| Grundkompetenzen – in VZ und TZ | | verschieden | 3 |